



Oktober – Dezember 2021

Nr.  
71

# Gemeindebrief

der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden in Leerstetten und Schwand



## Monatsspruch November 2021

Der Herr aber richte eure Herzen  
aus auf die Liebe Gottes und auf  
das Warten auf Christus.

2. Thessalonicher 3,5

### Leerstetten:

Erntedankgottesdienst am 3. Oktober  
10.45 Uhr Maschinenhalle bei Rühls  
mit Dekanin Sachs und Posaunenchor  
S. 7

### Ökumene:

Männertreff – Patientenverfügung und  
Vorsorgevollmacht S. 5

### Schwand:

Neues Angebot für Frauen

S. 17



- 02 Editorial/ Geistliches Wort
- 03 Allgemeines
- 06 Rund um die Peter- und Paulskirche
- 10 Freud und Leid – Leerstetten
- 11 Gemeindegruppen Leerstetten
- 12 Gottesdienste
- 13 Rund um die Johanneskirche
- 20 Freud und Leid – Schwand
- 22 Gemeindegruppen Schwand
- 23 Kontakte Leerstetten und Schwand

## Impressum

**Herausgeber:**  
Evang.-luth. Kirchengemeinden  
Leerstetten und Schwand

**Redaktion:**  
Pfarrer Hermann Thoma,  
Pfarrer Wilfried Vogt

**Gestaltung und Umsetzung:**  
Petra Hippelein,  
www.Schwarzbrotdesign.de

**Fotos:**  
Peter Heller, Petra Hippelein, Ingrid  
Mayer, Gerlinde Pfann, Renate Pfann,  
Helmuth Speidel, Hermann Thoma,  
Johanna Vogel, Wilfried Vogt, Nina  
Wetzel

**Illustrationen und Grafiken:**  
gemeindebrief.de,  
Notengrafik: Designed by Freepik

Auflage 2200

**Nächster Redaktionsschluss:**  
19.11. 2021

## Liebe Leserinnen und Leser,

viele Menschen in unserem Land sind inzwischen gegen Covid-19 geimpft oder genesen, aber vorbei ist die Pandemie mit ihren Beschränkungen noch nicht. Dies hat leider auch Auswirkungen auf unsere kirchlichen Angebote. Viele Gedanken, Absprachen und das Bedenken von aktuellen Vorschriften waren und sind nötig, um in Kirchen und Gemeindehäusern wieder zusammenzukommen und christliche Gemeinschaft zu erleben.

Verschiebungen und angepasste Schutzkonzepte ermöglichten Konfirmationen und Jubelkonfirmationen in Leerstetten und Schwand. Gottesdienste im Freien sind mit weniger Beschränkungen möglich, allerdings sollte dann auch das Wetter dazu passen. So kam es, dass beim Rothsee-Gottesdienst mit unseren beiden Posaunenchor der Regen doch einige Besucher abhielt und der geplante Wald-Gottesdienst in der Halle eines Sägewerks stattfinden konnte.

Am Erntedankfest wird es wieder spannend sein, ob der Familien-Gottesdienst mit dem Posaunenchor und den Kindern des Kindergartens Regenbogen im Freien um die Schwander Johanneskirche herum gefeiert werden kann. Sicherer dürfte der Erntedank-Gottesdienst in Leerstetten mit dem Posaunenchor und unserer Dekanin als Festpredigerin in der Maschinenhalle der Familie Rühl sein.

Auch wenn dieser Gemeindebrief nur den Zeitraum bis zur Adventszeit umfasst, gehen unsere Gedanken schon zu den Weihnachtsgottesdiensten mit der Frage, bei welchen Vorschriften und welchem Wetter sie wohl stattfinden können.

Von Abschieden können Sie in diesem Gemeindebrief lesen, von Abschieden in der Krabbelgruppe, im Kindergarten, in der Seniorenarbeit und vom Amt des Predigtlektors. Verdiente Mitarbeiter/innen geben nach Jahren, manche nach Jahrzehnten ihr Amt ab. Ich kann gut verstehen, wenn jemand im Alter von 80 Jahren sein Amt in jüngere Hände legen will. Es ist aber nicht so einfach, jüngere Menschen zu finden für diese jeweiligen Aufgaben, schon gar nicht für eine ähnlich lange Zeit. Und dann gibt es natürlich noch die

Abschiede von den aus unserer Mitte Verstorbenen. Auf den Seiten von Freud und Leid finden Sie diese. Am Ewigkeitssonntag werden wir in den Gottesdiensten an sie in besonderer Weise denken.

Erfreulicherweise gibt es auch neue und modifizierte Angebote. Für Kinder gab es trotz der Corona-Beschränkungen in den Sommerferien eine Entdecker-Tour und die Schwander Konfirmanden/innen konnten ein KonfiCamp@Home erleben. Diesmal nicht in Österreich, aber im Gemeindehaus und Pfarrgarten und bei Ausflügen an die Altmühl und nach Betzenstein. Ein neues Angebot



für Frauen wird in der Verbindung von zwei Kreisen, die durch die Corona-Pandemie nur eingeschränkt zusammenkommen konnten, ab Oktober nun gemacht.

Der Monatspruch für Oktober passt da ganz gut in unsere Zeit. **In Hebräer 10,24 heißt es: „Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“**

Er passt aus meiner Sicht, weil er zu Aktivitäten ermuntert, wieder neu und verstärkt die Gemeinschaft zu suchen nach der Zurückgezogenheit der vergangenen Monate. Ein gutes Werk mag es sein, wieder mehr Möglichkeiten zu sozialen Kontakten zu schaffen und anderen Mut zu machen.

Hygienemaßnahmen und die Einhaltung der 3-G-Regeln, dort wo sie gefordert sind, gehört zur Verantwortung für einander dazu. Im Hebräerbrief heißt das: **„Lasst uns aufeinander achthaben.“**

Ihr Pfarrer Hermann Thoma



Die beiden Posaunenchor und die Gemeinde

## Rothsee-Gottesdienst am 11. Juli

Die beiden Posaunenchor aus Leerstetten und Schwand, dirigiert von Doro Mergner, haben tapfer dem Regen getrotzt und schwungvoll den Gottesdienst am Strandhaus in Birkach musikalisch begleitet. Der Regen hat wohl manche abgehalten. Die Gottesdienstbesucher fanden begrenzten Schutz unter den großen Sonnenschirmen. Das Wetter passte zum thematischen Schwerpunkt des Gottesdienstes am 6. Sonntag nach Trinitatis, an dem traditionell an die Taufe erinnert wird. Pfarrer Hermann Thoma predigte über den Auftrag Jesu zur Taufe aus dem Matthäusevangelium (28,16 – 20).



Doro Mergner dirigiert beide Posaunenchor

Fotos: Petra Hippelein



Pfarrer Thoma predigt über Matthäus 28



**„Ich zünde eine Kerze an und denk an dich...“**

## Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

**Sonntag, 21. November um 17 Uhr**  
in der Evang.-Luth. Gethsemanekirche Schwabach, Danziger Straße 4

Eingeladen sind Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte, die ein Kind – gleich wann und welchen Alters – verloren haben. Konfession und Wohnort sind nicht von Bedeutung. Ein Kind verloren zu haben, bedeutet eine lebenslange Auseinandersetzung mit diesem Abschied. Fragen, Zweifel, Ängste, Hoffnungen und Träume tauchen immer wieder auf. Im Gottesdienst sollen diese Gefühle Raum haben durch kurze meditative Texte, Stille und Musik, Zeit für meine eigenen Gefühle, Orte, an denen ich gedenken kann, eine Kerze anzuzünden... Der Gottesdienst wird von Pfarrehepaar Andrea und Matthias Jülich gemeinsam mit einem Team gestaltet. (Infos unter Tel. 09122/6301563)





**Diakonie Bayern**

**Gemeinsam Wege finden - Ambulante Hilfen zur Erziehung Herbstsammlung 11. - 17. Oktober 2021**

**Gemeinsam Wege finden**  
Wenn eine Familie über einen längeren Zeitraum Probleme hat, die die Entwicklung der Kinder gefährden, hat sie einen Anspruch auf Unterstützung bei der Erziehung ihrer Kinder. **Ambulante Hilfen zur Erziehung** ermöglichen den Verbleib des Kindes und Jugendlichen in seinem gewohnten sozialen Umfeld. Die Fachkräfte gehen zur Familie nach Hause und unterstützen durch intensive Betreuung und Begleitung die Familie in ihren Erziehungsaufgaben, helfen bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, bei der Lösung von Konflikten und Krisen und geben im Rahmen der Einzelfallhilfe finanzielle Unterstützung in Notlagen.

Damit die Einzelfallhilfen im Rahmen der ambulanten Hilfen zur Erziehung und alle anderen Leistungen der Diakonie auch weiterhin angeboten werden können, bitten wir bei der **Herbstsammlung vom 11. bis 17. Oktober 2021** um Ihre Spende. Herzlichen Dank!

**Die Diakonie hilft. Helfen Sie mit.**  
70% der Spenden an die Kirchengemeinden verbleiben direkt im Dekanatsbezirk zur Förderung der diakonischen Arbeit.  
30% der Spenden an die Kirchengemeinden werden an das Diakonische Werk Bayern für die Projektförderung in ganz Bayern weitergeleitet.

Weitere Informationen zu den ambulanten Hilfen erhalten Sie im Internet unter [www.diakonie-bayern.de](http://www.diakonie-bayern.de), bei Ihrem örtlichen Diakonischen Werk sowie beim Diakonischen Werk Bayern, Herr Frank Schuldenzucker, Tel.: 0911/9354-283, [schuldenzucker@diakonie-bayern.de](mailto:schuldenzucker@diakonie-bayern.de)  
Spendenhotline: 0800 700 50 80 (gebührenfrei aus dem dt. Festnetz)

**Diakonie Schwanstetten**

Wir suchen ab sofort eine zuverlässige, ehrliche und flexible **Hauswirtschaftskraft m/w/d** für 12 Stunden / Woche  
Führerschein ist erforderlich.  
Wir freuen uns auf Sie!

**Diakonieverein Schwanstetten e.V.**  
Nürnberger Str. 33, 90596 Schwanstetten  
Telefon: 091 70/20 10  
Fax: 091 70 / 94 74 02  
E-Mail: [diakonie-schwanstetten@t-online.de](mailto:diakonie-schwanstetten@t-online.de)



**Man(n) trifft sich  
Ökumenischer Männertreff in Schwanstetten**

**Fit?? – Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht ...**

**Mittwoch, 24. November 2021**

**um 19.30 Uhr im Evang. Jugendraum in Schwand, Lohweg 2 a, unter der Kindertagesstätte Regenbogen**

Wer bei einem Angehörigen erlebt hat, dass bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit ungeklärte Fragen auftreten, der mag sich wünschen, dass vieles vom Patienten selbst schon bei Zeiten entschieden wurde. Das entlastet die Angehörigen ungemein. Wie dies gelingen kann, dazu wird ein Fachmann uns Ratschläge geben.

**Unser Gast: Notar Lars Liebing**



Ein Angebot der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in Schwanstetten

Ein Stammtisch mit Thema.

**Wir treffen uns alle zwei Monate abwechselnd im:**

- Kath. Kirchzentrum Schwand, Nürnberger Str. 49
- Evang. Gemeindehaus Schwand, Nürnberger Str. 8 a oder Evang. Jugendraum Schwand, Lohweg 2a
- Evang. Gemeindehaus Leerstetten, Hauptstr. 4

Wir beginnen mit einer fränkischen Brotzeit, danach begrüßen wir einen Gast, der mit unserem Thema bereits Erfahrungen hat und bereit ist, mit uns darüber ins Gespräch zu kommen. Die Themen orientieren sich an den persönlichen Fragen von uns Männern.

**Kontakt:**

Paul Barth, Konrad Dorner, Dieter Escher, Manfred Fehlauer, Alfred J. Köhl, Horst Kreutzer, Wolfgang Reisenhauer, Hermann Thoma

**Die Eltern-Kind-Gruppe** **BAMBINI**

ist für alle Familien mit Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren.

Hier kannst du in entspannter und aufgeschlossener Runde Lieder u. Bewegungsspiele erlernen und altersgerechte Bastelangebote ausprobieren.

Du kannst tolle Familien kennenlernen und dich über Erziehungs- u. Alltagsthemen austauschen.

Außerdem hat dein Kind die Möglichkeit sich im Freispiel mit Gleichaltrigen auszuprobieren und zu spielen.

**Neugierig geworden?**  
Dann komm in den evang. Jugendraum Schwand, Lohweg 2A (unterhalb der Kita Regenbogen)  
**Montag von 09:30 - 11 Uhr**  
(außer Schulferien)

Da wir auch gemeinsame Ausflüge machen bitte vorher anmelden unter: 0176/32346999  
Es freuen sich auf Euch die Evang. Kirchengemeinde Schwand und Anja Jamiel (Gruppenleitung und Erzieherin)



**„Begleiteter Trauerweg“  
sich trauen zu trauern**

„Nichts ist mehr wie vorher“. Heftige Gefühlswirbel erschüttern Menschen, wenn der Tod ein Leben beendet. Menschen, die den geliebten Mann oder die geliebte Frau, die ihre Mutter, ihren Vater für immer verabschieden müssen, durchleben Krisen in je eigener und doch ähnlicher Weise.

Der Verlust eines Menschen führt oft zu unerträglichen seelischen Schmerzen. Schuldgefühle bedrängen, Sinnfragen finden keine Antwort, frühere seelische Verletzungen brechen wieder auf. Manchmal scheint es, alles um einen herum und in einem selbst hat sich verändert. An den Abenden besteht die Gelegenheit sich mit Menschen in der ähnlichen Lebenssituation im Gespräch auszutauschen. Jeweils ein Thema gibt die Gelegenheit, sich im geschützten Rahmen mit Trauerprozessen zu beschäftigen. Wir treffen uns an 10 Abenden in **Schwabach, im Stadtteilzentrum St. Matthäus, Wilhelm-Dümler-Str. 116c.**

**Termine:**  
jeweils mittwochs  
**19.00 Uhr – 21.00 Uhr:**  
**06.10.2021, 13.10.2021,  
20.10.2021, 27.10.2021,  
10.11.2021, 17.11.2021,  
01.12.2021, 15.12.2021,  
12.01.2022, 26.01.2022,  
09.02.2022**

**Bei Interesse bitten wir um einen kurzen Telefonanruf bei einer der Kontaktadressen:**

Gerda Gebhardt  
Kanalstr. 7, 91126 Schwabach  
Telefon 09122/ 76472

Annemone Hünert  
Waldsiedlungstr. 27, 91126 Schwabach  
Telefon 09122/ 76472





## Abschiede – und damit Suche nach neuen MitarbeiterInnen

### Abschied von Oskar Reichert aus der Seniorenarbeit unserer Kirchengemeinde

So kennen wir ihn alle! Oskar Reichert voll in Aktion: beim Seniorennachmittag und mit Weitblick bei den Ausflügen.



Viele Jahre lang hat Oskar Reichert die Seniorenarbeit in unserer Kirchengemeinde Leerstetten gestaltet. Zuerst zusammen mit Fred Bromm, nach dessen Tod im September 2017 dann alleine, allerdings mit viel Unterstützung anderer. Viele interessante Themen und

Referenten füllten die Seniorennachmittage aus, bei denen das Gespräch bei Kaffee und Kuchen natürlich nicht zu kurz kommen durfte. Regelmäßig bereicherten die Kinder des Kindergarten Sonnenschein die Adventsfeier und erfreuten die Herzen der Anwesenden.

Zusammen mit seiner Frau Annalies machte Oskar Reichert sich auf den Weg, um immer wieder neue und schöne Ausflugsziele für die Seniorenfahrten zu erkunden.

Mit seinem 80. Geburtstag im letzten Jahr wollte sich Oskar Reichert zum Ende des Jahres 2020 aus der Seniorenarbeit zurückziehen. Geplant war, Oskar Reichert bei der Adventsfeier gebührend zu danken.

Am 23. Februar 2020 fand in fröhlicher Runde die Faschingsfeier statt. Doch dann kam im März 2020 die Corona-Pandemie und verhinderte weitere Treffen der Senioren und auch die Verabschiedung von Oskar Reichert.

### Abschied von Evelyn Dorner, Leiterin der Krabbelgruppe Leerstetten

Viele Jahre lang hat Evelyn Dorner die Krabbelgruppe unserer Kirchengemeinde Leerstetten geleitet.



Gemeinsames Spielen, Singen, Essen und die Gespräche über ganz unterschiedliche Themen prägten die Treffen. So fanden viele Mütter und ihre Kinder ein Zuhause in den Räumen unseres Gemeindehauses.

Die Corona-Pandemie verhinderte seit März 2020 auch diese Treffen. Da all ihre Kinder dem Alter der Krabbelgruppe entwachsen sind, beendete Evelyn Dorner die Leitung dieser Gruppe.

Deshalb möchte ich dies beim **Erntedankgottesdienst am Sonntag, 3. Oktober 2021 um 10.15 Uhr** in der Maschinenhalle bei Familie Rühl in würdigem Rahmen nachholen!

*An dieser Stelle sage ich ganz herzlichen DANK, lieber Oskar, für all die Zeit und Energie, die Du für „Deine“ und unsere Senioren eingesetzt hast und für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren. Danke auch Deiner Frau Annalies Reichert für all die Unterstützung, Mitarbeit und Geduld!*



Wann wieder Seniorennachmittage oder Ausflugsfahrten stattfinden dürfen, wissen wir noch nicht.

**Doch suchen wir dringend eine oder mehrere Mitarbeitende, die sich zukünftig um die Geschicke der**

**Seniorenarbeit in unserer Kirchengemeinde Leerstetten kümmern!**

Natürlich werden Oskar Reichert und auch ich mit Rat und Tat zur Seite stehen. Melden Sie sich bitte bei mir oder auch bei Oskar Reichert, wenn Sie bereit sind, diese Aufgabe zu übernehmen!

*Liebe Evelyn, ganz herzlichen Dank für Dein Engagement bei der Arbeit mit den Jüngsten unserer Gemeinde!*

Wegen der langen Zwangspause haben wir momentan niemanden, der diese Aufgabe übernimmt.

Evelyn Dorner ist gerne bereit, ihre langjährigen Erfahrungen weiterzugeben. Melden Sie sich bitte bei ihr oder im Pfarramt.

**Wir freuen uns, wenn eine der jungen Mütter die Leitung der Krabbelgruppe übernimmt und die Gruppe wieder neu aufbaut!**

Ihr Pfarrer Wilfried Vogt



## GOTTESDIENSTE IN BESONDEREN ZEITEN

### Erntedankgottesdienst

Erntedankgottesdienst am **3. Oktober um 10.15 Uhr** in der Maschinenhalle bei Familie Rühl (Hauptstraße 19) mit Dekanin Berthild Sachs

Um mit möglichst vielen Gottesdienstbesuchern feiern zu können, werden wir den Gottesdienst am Erntedankfest – wie schon im letzten Jahr – in die Maschinenhalle von Familie Rühl feiern (Hauptstraße 19).

Ganz herzlichen Dank dafür!

Wir werden das Abendmahl wieder in der Form feiern, dass Weintrauben und Brotstückchen in einem Waffelschälchen gereicht werden.

Der Posaunenchor Leerstetten gestaltet den Gottesdienst musikalisch aus.

Dekanin Berthild Sachs aus Schwabach wird die Predigt halten und freut sich darauf, im Anschluss an den Gottesdienst mit uns ins Gespräch zu kommen!

### Gottesdienst zum Buß- und Betttag

Am **Mittwoch, 17. November** feiern wir um **9.30 Uhr** einen Gottesdienst zum Buß- und Betttag. Unter den momentanen Corona-Bedingungen werden wir das Abendmahl wieder in den Bankreihen sitzend mit unseren neu angeschafften kleinen getöpferten Kelchen feiern!

### Gottesdienst am Ewigkeitssonntag um 10.15 Uhr auf dem Friedhof Leerstetten

Am **Sonntag, 21. November** treffen wir uns zum Gottesdienst gleich auf dem Friedhof.

Dort feiern wir um **10.15 Uhr** einen Gottesdienst, bei dem wir unserer im letzten Kirchenjahr verstorbenen Gemeindeglieder in besonderer Weise gedenken wollen.

Die musikalische Ausgestaltung des Gottesdienstes übernimmt unser Posaunenchor Leerstetten.



## Informationen zum Friedhof in Leerstetten

### Auf unseren Leerstettener Friedhof gibt es zwei Zuständigkeiten.

Der ältere Teil zur Hauptstraße hin ist im Zuständigkeitsbereich der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leerstetten. Dieser Teil endet am Weg des Nebeneingangs am Wasserturm.

Der hintere Teil in Richtung Westen, liegt in der Zuständigkeit der Marktgemeinde Schwanstetten, mit Ausnahme des Urnenfeldes hinter der Friedhofsmauer. Auch hier beginnt ab westlich des Weges die Zuständigkeit der Marktgemeinde Schwanstetten.

Diese Zweiteilung des Friedhofes erfolgte durch die Pflicht der politischen Gemeinde zu Vorhaltung von Grabflächen für die gesamte Marktgemeinde Schwanstetten. Auch die Verwaltung des Leichenhauses obliegt der Verwaltung der Marktgemeinde.

Bei einem Besuch unseres Friedhofes ist Ihnen sicherlich schon aufgefallen, dass wir ein neues Urnen-Gräberfeld angelegt haben. Es liegt beim Nebeneingang am Wasserturm.

### Wir haben auf dem kirchlichen Teil unseres Friedhofes mehrere Möglichkeiten der Bestattung:

Erdbestattungen in Einzel- und Doppelgräber: Hier ist auch eine doppelte Bestattung und Urnen Bestattungen möglich. Das wären z. B. zwei Bestattungen in einem Einzelgrab, dazu noch die Beistellung von bis zu vier Urnen.

Urnengräber: Hier können bis zu vier Urnen bestattet werden. Es besteht die Möglichkeit der eigenen Gestaltung mit Einfassung und evtl. einer Grababdeckung. Dieses Grabfeld liegt auf der linken Seite neben dem Haupteingang.

Urnengrabfelder mit bereits angelegter Einfassung als Familiengräber: Hier ist nur ein kleiner Gedenkstein möglich. Grababdeckungen sind nicht vorgesehen. Ein Grabfeld liegt westl. der Friedhofsmauer, ein zweites neues am Nebeneingang Wasserturm.

Urnengrabfeld an den Stelen: Hier werden bis zu vier Urnen je Grabfeld bestattet. Der Name des verstorbenen wird auf der Stele auf einer kleinen Tafel, mit Namen und Lebensdaten versehen, angebracht. Es darf keine eigene Grabgestaltung vorgenommen werden. Diese Stelen liegen westl. der Friedhofsmauer rechts.

Für alle diese Gräber besteht die Möglichkeit ein Grab schon zu Lebzeiten zu erwerben. Dies gilt besonders auch für die Bestattung an den Stelen. Noch ist es möglich, dass Lebenspartner oder Angehörige auch den Platz nebeneinander erhalten können.

Unser gemeinsamer Friedhof und seine Möglichkeiten werden in einem guten Miteinander gestaltet und verwaltet. Jedes Gemeindeglied kann selbst frei entscheiden, wo auf dem Friedhof seine Angehörigen würdevoll bestattet werden sollen.

Sollten Sie weitere Fragen dazu haben wenden Sie sich jederzeit an mich.

Ingeborg Bromm – Friedhofsverwaltung der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Leerstetten. Tel.: 97943



## Manches ging wieder ...

### Silberne Konfirmation und Konfirmationen in Leerstetten

Endlich konnten wir zwei wichtige Ereignisse nachholen, die im letzten Jahr leider ausfallen und auf unbestimmte Zeit verschoben werden mussten.

#### Am Sonntag, 13. Juni feierten wir unsere Silberne Konfirmation.

Es war zwar eine sehr überschaubare Schar an Jubilaren, doch durften wir im Gottesdienst nach lang verordneter „Stimmpause“ auch wieder singen – allerdings etwas eingeschränkt durch die FFP2-Masken.

Die Corona-Regeln ermöglichten uns sogar, im Anschluss bei „Da Francesca“ miteinander Mittagessen zu gehen. Dabei konnten die anregenden Gespräche fortgeführt werden, die schon vor dem Gottesdienst begonnen hatten.

2022 werden wir die in diesem Jahr abgesagte Jubelkonfirmation der Gold-, Diamant-, Eisen... Konfirmanden zusammen mit den Silbernen Konfirmanden vom nächsten Jahr gemeinsam feiern.

Wir hoffen, dass der übliche Termin – 2 Wochen nach Ostern – am 1. Mai 2022 möglich ist!



Silberne Konfirmation 13.06.2021

#### Mit Verspätung...

Auch unsere Konfirmanden, die eigentlich am 19. April 2020 ihr Fest gefeiert hätten, kamen mit 1 ½ Jahren Verspätung und bereits mit der zweiten festlichen Kleidung endlich zum Zug!

Aufgeteilt in 5-er Gruppen feierten wir an den Wochenenden 17. + 18. Juli und 24. + 25. Juli die Konfirmation.

Am Samstag jeweils zwei Beicht- und Abendmahlsgottesdienste, am Sonntag jeweils zwei Konfirmationen.

Musikalische Unterstützung leistete am Samstag unsere Organistin Dr. Ruth Kurz an der Orgel, am Sonntag in wechselnder Besetzung unser Posaunenchor Leerstetten unter der Leitung von Doro Mergner.

Ganz herzlichen Dank für diesen großartigen Einsatz – auch unseren Kirchenvorsteherinnen Elfriede Meederer, Christa Simon, Andrea Schulz-Walwei sowie Dieter Escher und unserer Mesnerin Doris Ramser, die bei den vielen Gottesdiensten mitgewirkt und mitgeholfen haben.



Konfirmation 2021



Bei den Abendmahlsfeiern haben sich die neu angeschafften kleinen Kelche wieder bestens bewährt.

Wie ich aus den Rückmeldungen von unseren Konfirmanden und den Eltern erfahren habe, konnte dieses Fest wirklich in dem gewünschten und lange geplanten Rahmen gefeiert werden.

Ich danke allen für ihre Geduld auf dem Weg hin zu diesen Gottesdiensten und unserem Kirchenvorstand für alle gute Beratung und weitsichtigen Entscheidungen, um diese Feste zu ermöglichen. Ich bin dankbar und froh, einen guten Abschluss für meine/ unsere „Konfis“ gefunden zu haben. Dass unser Jugendleiter Chris mit einigen

JugendmitarbeiterInnen am Samstag, 19. Juni sogar noch einen weiteren Konfi-Tag zum gemeinsamen wieder Warmwerden und Anknüpfen an alte Verbindungen anbot, rundete die ganze Sache noch ab!

Ihr Pfarrer Wilfried Vogt





Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag			
Oktober 2021			
zum	<b>92. Geburtstag</b>	Frau	<b>Christa-Maria Keuneke</b>
zum	<b>91. Geburtstag</b>	Frau	<b>Ruth Eisenreich</b>
zum	<b>87. Geburtstag</b>	Frau	<b>Gertrude Abraham</b>
zum	<b>85. Geburtstag</b>	Herrn Herrn	<b>Johann Mederer Fritz Karl</b>
zum	<b>75. Geburtstag</b>	Frau	<b>Margit Born</b>
zum	<b>70. Geburtstag</b>	Herrn Herrn	<b>Klaus Brünner Jörg Lutzius</b>

November 2021			
zum	<b>80. Geburtstag</b>	Herrn Herrn Herrn Frau Frau	<b>Hans Wagner Karl Munzert Karl Scheidacker Ilse Spiers Anna Maul</b>
zum	<b>70. Geburtstag</b>	Frau	<b>Christa Simon</b>

Dezember 2021			
zum	<b>90. Geburtstag</b>	Frau	<b>Jutta Bauer</b>
zum	<b>85. Geburtstag</b>	Herrn	<b>Gerhard Probst</b>
zum	<b>80. Geburtstag</b>	Herrn Frau	<b>Manfred Schenk Erika Hofmann</b>
zum	<b>75. Geburtstag</b>	Frau	<b>Betty Buschmann</b>

Aufgrund neuer Datenschutzrichtlinien darf bei Geburtstagsjubiläen und Ehejubiläen der genaue Tag des Jubiläums nicht mehr veröffentlicht werden.

In unserem Gemeindebrief werden folgende Jubiläen veröffentlicht:

- 70., 75., 80. und alle Geburtstage ab 85.
- Jubelhochzeiten (50., 60., 65., 70., usw.)

Diese Jubilare werden von unserem Pfarrer Vogt bzw. von einem Kirchenvorsteher besucht. Falls Sie eine Veröffentlichung und/oder Besuch nicht wünschen, setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit uns in Verbindung!

Vollendetes Leben		
Begraben oder ausgesegnet wurden in der Hoffnung der Auferstehung:		
Anna Eckstein, geb. Mueller	Leerstetten	99 Jahre
Gertrud Engelhardt, geb. Wolf	Leerstetten	65 Jahre
Thomas Krauß	Leerstetten	58 Jahre
Peter Hohnhausen	Leerstetten	76 Jahre

Neues Leben		
Durch die heilige Taufe der Liebe Gottes anvertraut wurde:		
Lina Wagenhöfer	Leerstetten	20.06.2021
Nils Ousta	Leerstetten	26.06.2021
Theo Strobel	Leerstetten	03.07.2021
Lina Marie Eden	Leerstetten	10.07.2021
Elias Köbler	Leerstetten	11.07.2021
Tobias Blank	Leerstetten	07.08.2021
Johanna Gnam	Leerstetten	04.09.2021
Leni Emilia Bitzenbauer	Leerstetten	04.09.2021
Emma Maria Johanna Söllner	Leerstetten	05.09.2021
Lia und Liz Knorr	Wendelstein	18.09.2021
Mia Loy	Leerstetten	19.09.2021
Moritz Scharrer	Leerstetten	19.09.2021



Gemeinsames Leben		
Im Vertrauen auf die Begleitung und den Segen Gottes wurden kirchlich getraut:		
Daniel und Evelyn Köbler, geb. Hertel	Roth	am 11.07. Peter- und Paulskirche
Maximilian und Carola Auer, geb. Raschpichler	Althegnenberg	am 14.08. Peter- und Paulskirche
Dmitry Egorov und Eva Hagner	Nürnberg	am 11.09. Peter- und Paulskirche

Kinder- und Jugendarbeit		Tag	Zeit	Ort
Kindergruppe von 6 - 8 Jahren	Leitung: Birgit Albrecht Telefon 2 83 77 56	<b>Montag</b>	15.00 – 16.30 Uhr	Gemeindehaus
Konfirmanden 2022		Tag	Zeit	Ort
Konfirmanden-Unterricht im Oktober 2021	Leitung: Pfarrer Vogt	<b>Freitag, 08.10.+15.10.</b>	15.00 – 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Konfirmanden-Unterricht im November 2021	Leitung: Pfarrer Vogt	<b>Freitag, 12.11.+26.11.</b>	15.00 – 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Konfirmanden-Unterricht im Dezember 2021	Leitung: Pfarrer Vogt	<b>Freitag, 10.12.</b>	15.00 – 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Posaunenchor		Tag	Zeit	Ort
Chorprobe für Anfänger	Leitung: Doro Mergner	<b>Donnerstag</b>	18.00 Uhr	Gemeindehaus
Posaunenchorprobe	Leitung: Doro Mergner	<b>Donnerstag</b>	20.00 Uhr	Gemeindehaus
Kirchenvorstand		Tag	Zeit	Ort
Sitzung September	Leitung: Pfarrer Vogt	<b>Freitag, 17.09.</b>	19.00 Uhr	Gemeindehaus
Sitzung Oktober	Leitung: Pfarrer Vogt	<b>Montag, 25.10.</b>	19.00 Uhr	Gemeindehaus
Sitzung November	Leitung: Pfarrer Vogt	<b>Montag, 22.11.</b>	19.00 Uhr	Gemeindehaus
Ökum. Männertreff „Man(n) trifft sich				
Thema: Fit?? – für unsere Wasserversorgung... In Absprache mit dem Referenten, Herrn Werner Rühl, dem Geschäftsführer des Wasser-Zweckverbands Schwarzachgruppe soll der Männertreff um 19.00 Uhr am Wasserturm Leerstetten beginnen und dann um ca. 20.00 im Gemeindehaus Leerstetten fortgesetzt werden.		<b>Dienstag, 28.09.</b>	19.00 Uhr	Wasserturm Leerstetten
Thema: Fit?? – Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht ... Referent: Notar Lars Liebing		<b>Mittwoch, 24.11.</b>	19.30 Uhr	Evang. Jugendraum in Schwand, Lohweg 2 a
Ökumenisches Frauenfrühstück				
Ökumenische Gottesdienste		Tag	Zeit	Ort
Ökumenischer Gottesdienst „Nacht der Lichter“ in der Kath. Kirche Heiligste Dreifaltigkeit in Schwand - Ökumenekreis Schwanstetten		<b>Sonntag, 24.10.</b>	19.00 Uhr	Kath. Kirche Hl. Dreifaltigkeit in Schwand

<b>Sonntag, 26. September</b> 17. So. n. Trinitatis	Leerstetten	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Kolditz
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Thoma
<b>Sonntag, 3. Oktober</b> Erntedankfest	Leerstetten	<b>10.15 Uhr</b>	Gottesdienst mit Posaunenchor in der Scheune von Rühls	Dekanin Sachs + Vogt
	Schwand	<b>10.00 Uhr</b>	Familien-Gottesdienst mit Posaunenchor und Kita Regenbogen	Thoma + Team
<b>Sonntag, 10. Oktober</b> 19. So. n. Trinitatis	Leerstetten	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Behnsen
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Polster
<b>Sonntag, 17. Oktober</b> 20. So. n. Trinitatis	Leerstetten	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Vogt
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Thoma
<b>Sonntag, 24. Oktober</b> 21. So. n. Trinitatis	Leerstetten	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Vogt
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Scharpff
	Schwand	<b>19.00 Uhr</b>	Nacht der Lichte -> katholische Kirche Dreifaltigkeit Schwand!	Team Ökumenekreis
<b>Sonntag, 31. Oktober</b> Reformationstag	Leerstetten	<b>10.15 Uhr</b>	Gottesdienst	Polster
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst mit Kirchenchor (Jubiläum)	Thoma
<b>Sonntag, 7. November</b> Drittletzter So. im Kirchenjahr	Leerstetten	<b>10.15 Uhr</b>	Gottesdienst	Thoma
	Schwand	<b>09.00 Uhr</b>	Gottesdienst	Thoma
<b>Sonntag, 14. November</b> Vorletzter So. im Kirchenjahr (Volkstrauertag)	Leerstetten	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst zum Volkstrauertag	Vogt
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gedenkfeier zum Volkstrauertag am Ehrenmal, anschließend Gottesdienst mit Posaunenchor	Thoma
<b>Mittwoch, 17. November</b> Buß- und Betttag	Leerstetten	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl	Vogt
	Schwand	<b>19.00 Uhr</b>	Gottesdienst	Polster
<b>Sonntag, 21. November</b> Ewigkeitssonntag	Leerstetten	<b>10.15 Uhr</b>	Gottesdienst auf dem Friedhof mit Posaunenchor	Vogt
	Schwand	<b>09.15 Uhr</b> <b>09.30 Uhr</b>	Posaunenchor spielt auf dem Friedhof Gottesdienst mit Posaunenchor	Thoma
<b>Sonntag, 28. November</b> 1. Advent	Leerstetten	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Dr. Kühlewind
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Hüttmeyer
<b>Mittwoch</b> 1. Dezember	Schwand	<b>19.00 Uhr</b>	Adventsandacht	Thoma
<b>Sonntag, 5. Dezember</b> 2. Advent	Leerstetten	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Vogt
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Thoma
<b>Mittwoch,</b> 8. Dezember	Schwand	<b>19.00 Uhr</b>	Adventsandacht	Thoma
<b>Sonntag, 12. Dezember</b> 3. Advent	Leerstetten	<b>9.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Vogt
	Schwand	<b>09.30 Uhr</b>	Gottesdienst	Scharpff
<b>Mittwoch</b> 15. Dezember	Schwand	<b>19.00 Uhr</b>	Adventsandacht	Thoma

## Waldgottesdienst in Harrlach

Am Sonntag, den 22.08.21 um 10.00 Uhr fand in Harrlach ein Gottesdienst zum Thema „Schöpfung bewahren“ statt.

Ursprünglich war geplant, den Gottesdienst unter freiem Himmel inmitten einer Waldlichtung unweit von Harrlach abzuhalten. In unmittelbarer Nähe liegt eine von neun Alternativflächen, die die Bahn hinsichtlich Errichtung eines neuen ICE Instandhaltungswerkes prüft. Es handelt sich um ein 46 ha großes Bannwald-, Vogelschutz-, und Naturschutzgebiet, mit einer Länge von 5 km und einer Breite von 450 m.

Die Harrlacher Bürgerinnen und Bürger drücken ihren Protest bereits seit Wochen auf zahlreichen Bannern und Plakaten aus, die unübersehbar überall im Dorf angebracht sind. Sie stellen sich als Bürgerinitiative gegen diese sinnlose Naturzerstörung und appellieren an die Bahn ihre Pläne neu zu überdenken, kleiner zu planen und sich Flächen in Industriebrachen zu suchen.



Bläserinnen und Bläser aus vier Chören gestalteten den Gottesdienst musikalisch. Foto von Helmuth Speidel

Leider spielte das Wetter nicht so recht mit, mehrere Wetter-Apps meldeten für Sonntagmorgen 100% Regen, so dass sich die Organisatoren entschlossen den Veranstaltungsort kurzfristig zu verlegen. Dankenswerterweise stellte die Fa. Spiegel eine überdachte Freifläche in der Ortschaft zur Verfügung, die feierlich geschmückt und für den Gottesdienst vorbereitet wurde.

Herr Pfarrer Thoma begrüßte die fast 100 Besucherinnen und Besucher, unter Ihnen auch zahlreiche Menschen aus Schwand und den umliegenden Gemeinden, wie Meckenlohe und Mittelhembach. Er begann seine Ansprache mit dem Hinweis, dass es bei uns doch

noch Bereiche gibt, in die der Mensch nicht eingreift. Hier werden die Wolken nicht, wie anderswo praktiziert, künstlich zum Abregnen gebracht, um am nächsten Tag schönes Wetter zu haben.

Kern seiner Predigt war ein Text des Theologen Jörg Zink mit dem Titel „Die letzten sieben Tage der Schöpfung“, den der Autor bereits in den 70er Jahren geschrieben hatte. Darin wird die Zerstörung des Lebens auf der Erde durch die Menschheit prophezeit. Auch wenn die Erde längst eine andere ist, an dem Verhalten der Menschen hat sich nicht viel geändert. Die Zerstörung der Erde hat massiv zugenommen, die Lebensbedingungen sind dramatisch schlechter geworden. Viele Tier- und Pflanzenarten sind bereits ausgerottet. Es geht darum, endlich zu begreifen, dass es keine zweite Erde gibt und die Natur und Umwelt durch unser aller Zutun geschützt werden muss.



Jasmin, Ayleen und Marco trugen die Lesungen vor und sprachen die Fürbitten. Foto von Helmuth Speidel

Feierlich begleitet wurde der Gottesdienst von einer Bläsergruppe, die sich aus den Posaunenchor Röhrenbach/St. Wolfgang, Wendelstein, Leerstetten und Schwand zusammengefunden hatte. Ein herzlicher Dank geht an alle Bläserinnen und Bläser, die sich trotz Urlaubszeit spontan zur musikalischen Unterstützung bereit erklärt haben und mit stimmungsvollen Liedern zur Schöpfung Gottes einen sehr festlichen Rahmen boten.

Im Anschluss war noch Zeit für zahlreiche persönliche Gespräche, insbesondere über die von Herrn Pfarrer Thoma deutlich und klar formulierten Standpunkte seiner Predigt.

Die Resonanz der GottesdienstbesucherInnen war durchwegs positiv, viele sprachen sich für eine Wiederholung aus, ein Besucher machte sogar den Vorschlag, wenn der Standort Harrlach als Alternative für ein ICE Instandhaltungswerk wegfällt, genau in einem Jahr einen Dankesgottesdienst abzuhalten.

Harrlach hält weiter zusammen und vertraut auf Gottes Hilfe.

Karin Speidel, Harrlach



Die Halle der Firma Spiegel bot Schutz vor dem Regen. Foto von Helmuth Speidel



## Jubelkonfirmationen in Schwand

Wegen der Corona-Pandemie konnte im Jahr 2020 keine Jubelkonfirmation gefeiert werden. So gab es in diesem Jahr zwei Gottesdienste mit jeweils zwei Jahrgängen. Am 13. Juni konnten die Jubilare ihre Diamantene, Eiserne, Gnaden und Kronjuwelen Konfirmation feiern. Am 20. Juni war dann der Gottesdienst für die Silbernen und Goldenen Konfirmanden. Es gab eine Sitzordnung, um alle Jubilare und ihre Angehörigen corona-konform in der Johanneskirche unterzubringen. Unser Posaunenchor spielte vor der Kirche im Freien für die Jubilare.



Gnaden Konfirmanden – 70 Jahre



Eiserne Konfirmanden – 65 Jahre



Diamantene Konfirmanden – 60 Jahre, 1960



An beiden Jubelkonfirmationen spielte unser Posaunenchor



Hans Staudinger hielt eine Ansprache an die versammelte Festgemeinde.



Diamantene Konfirmanden – 60 Jahre, 1961



Goldene Konfirmanden – 50 Jahre, 1971



Goldene Konfirmanden – 50 Jahre, 1970



Silberne Konfirmanden – 25 Jahre.

Fotos von Renate Pfann und Gerlinde Pfann.

## Konfirmanden/-innen in Schwand

Im Juni begann wieder ein neuer Konfirmanden-Kurs in unserer Kirchengemeinde. Wegen der Corona-Beschränkungen konnten die vorherigen Konfis erst am 25. Juli 2021 ihre Konfirmation feiern. So haben sich zwei Kurse überschritten mit dem Vorteil, dass es gemeinsame Konfirmanden-Andachten für beide Gruppen in der Johanneskirche geben konnte.

Im Jahr 2020 musste das KonfiCamp in Österreich ausfallen wegen Corona. Für 2021 wurde zunächst wieder eine Woche auf dem Pfadfinder-Zeltplatz am Grabensee geplant, aber dann musste wieder umgeplant werden und es wurde daraus das KonfiCamp@Home. Eine gemeinsame Auftakt- und Schlussveranstaltung mit allen Konfis und Mitarbeitern/innen der beteiligten Gemeinden im Dekanat und eine Woche lang Unternehmungen und thematisches Arbeiten in der jeweiligen Gemeindegruppe gehörten dazu. So gab es eine Kanu-Tour auf der Altmühl, einen Ausflug zum Klettergarten und Abenteuerpark Betzenstein, eine Gaffiti-Aktion und eine eigene Filmproduktion.



Der Weg zur Konfirmation kann auch übers Wasser führen - Konfis auf Kanu-Tour



Zum KonfiCamp@Home gehörte auch eine Kanu-Tour auf der Altmühl



KonfiCamp heißt das Symbolbild der Konfis



Lagerfeuer-Romantik beim KonfiCamp@Home



Graffiti-Künstler spayen ihre Werke



Zehn Jugendliche unserer Gemeinde begannen im Juni ihren Konfirmandenkurs



## Eine neue Altardecke für unsere Johanneskirche

Am Kirchweihsonntag hat unsere Mesnerin, Frau Gertrud Meyer, erstmals unsere neue Altardecke aufgelegt, die von einem Gemeindeglied gespendet wurde. Die Decke wurde in der Paramentenwerkstatt Neuendettelsau individuell für unseren Altar gefertigt. Mehrere Menschen aus unserer Gemeinde waren damit beschäftigt, die richtige Auswahl zu treffen.

Auch das weihnachtliche Parament am Leseputz wurde überarbeitet und ist nun 12 cm breit. Vorher war es ein schmales Band, das kaum aufgefallen ist.

Vielen Dank allen Beteiligten!



Die neue Altardecke. Foto von Gerlinde Pfann

## Entdecker-Tour Kinder erkunden Schwand

Helena, Jasmin und Marco wollen sich in unserer Kirchengemeinde engagieren und haben hierfür sogar einen Trainee-Kurs in der Evangelischen Jugend in Schwabach besucht. In einem Trainee-Kurs lernen Jugendliche, wie sie eine Gruppe leiten bzw. begleiten können. Im Rahmen dieses Programmes organisieren die Jugendlichen eigenständig eine Veranstaltung. Die drei haben sich dafür entschieden, ein Angebot für die Kinder im Grundschulalter anzubieten.

Gemeinsam mit 7 Kindern haben wir uns am Gemeindehaus getroffen und nach einer kleinen Anfangsrunde führte uns der erste Hinweis zur Eisdielen. Über die Buchhandlung hinweg führte uns der Weg Richtung Kindergarten. Die Teamer versteckten Buchstaben und Rätsel auf dem Weg. Diese wurden gefunden, sortiert und gelöst. Die Lösungen zeigten den Kindern, wie die Strecke weitergeht. Eine Pause legte die Gruppe am Spielplatz ein. (siehe Foto)

Die Entdecker-Tour endete in der Kirche, welche Schätze für die Kinder bereithielt.

Nach dem langen Marsch durch den Ort hatten sich die Entdecker ein Essen verdient. Alle machten es sich am Lagerfeuer gemütlich. Stockbrot, Marshmallows und Schaumkussensammelnde durften dabei nicht fehlen.

Die Kinder hatten einen riesigen Spaß und freuen sich schon auf die zukünftigen Angebote unserer Teamer.

Begleitet wurde die Gruppe von Sabrina Mayer aus der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach und der Religionspädagogin Johanna Vogel (ehemals Teichert).



Entdecker-Tour. Foto von Johanna Vogel

## Abschied vom Amt des Predigtlektors

Seinen 80. Geburtstag, einige Wochen zuvor, nahm Friedrich Leickam zum Anlass, nach 47 Jahren treuen Dienstes sein Amt als Predigtlektor in unserer Kirchengemeinde abzugeben. Seit er im Dezember 1973 von Pfarrer Friedrich Weissmann zu diesem Ehrenamt gewonnen wurde, hat er an unzähligen Sonntagen in unserer Johanneskirche Lesegottesdienste gestaltet. Die evangelisch-lutherische Kirche kennt das Priestertum aller Getauften und versteht darunter, dass nicht nur Pfarrer/innen, sondern alle Christinnen und Christen zum Dienst für die Gemeinschaft aufgefordert sind. Predigtlektoren und Prädikanten werden durch eine Ausbildung und durch Fortbildungsangebote zu diesem Dienst zugerüstet.

Robert Pfann dankte im Namen des Kirchenvorstands Friedrich Leickam, der auch Jahrzehnte im Posaunenchor spielte, für sein Engagement in unserer Kirchengemeinde. Dank kam ebenso von Pfarrer Hermann Thoma. Unser Posaunenchor spielte an diesem Kirchweihsonntag auch zu Ehren seines ehemaligen Chormitglieds.



Robert Pfann, Friedrich Leickam, Hermann Thoma, von links. Foto von Gerlinde Pfann

## „ZUM KAFFEE-KRÄNZCHEN“ oder „FRAUEN AKTIV!“

Wie bereits im vorherigen Gemeindebrief (Juni – September 2021) berichtet, hat Frau Uschi Leykauf aus Altersgründen die langjährige Leitung des „Frauentreffs“ abgegeben.

Da sich spontan keine Nachfolgerin fand, wurde überlegt, den Seniorenkreis „Frohe Runde“ und den „Frauentreff“ zusammen zu führen und sich einmal im Monat bei selbstgebackenem Kuchen, Kaffee, einem Thema und guten Gesprächen im evangelischen Gemeindehaus in Schwand zu treffen.

Zum ersten gemeinsame Treffen, der Neugründung, wird eingeladen am

**Dienstag 5. Oktober 2021 um 14 Uhr ins Gemeindehaus,**

bei dem wir ein kleines „Erntedankfest“ feiern wollen.

Corona-Pandemie bedingt ist die Teilnehmerzahl leider eingeschränkt. Auch für unsere Kaffee- und Kuchenplanung ist eine telefonische Anmeldung hilfreich. Deshalb bitten wir Sie, sich **bis spätestens 1. Oktober 2021** anzumelden, bei:

Cornelia Mentzel-Lütgert, Tel. 2208, oder

Renate Weiß, Tel. 1338, oder Bruni Welling, Tel. 1858.

Wir freuen uns schon heute auf unser gemeinsames Treffen in großer Runde.

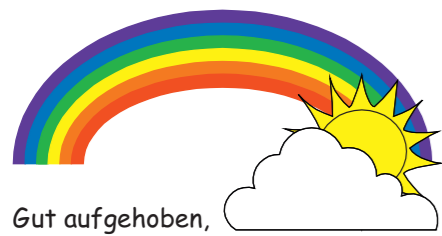
Herzlich willkommen!

P.S.: Ein gemeinsames Thema wird auch sein: „Wie wollen wir uns in Zukunft nennen?“



Das neue Team – Bruni Welling, Renate Weiß, Cornelia Mentzel-Lütgert, Renate Herrmann, von links (Foto: H. Thoma)





Gut aufgehoben,  
unter dem Regenbogen

Ev. Kindertagesstätte „Regenbogen“ Schwand  
Das Haus für Kinder von 0 – 7 Jahren

## „Gemeinsam sind wir stark“

... das war der Titel von unserem Familiengottesdienst am 27. Juni 2021

Viele Besucher waren gekommen, das Wetter hat es gut mit uns gemeint und wir konnten den Gottesdienst wieder im Freien feiern.

Musikalisch wurde der Gottesdienst großartig vom Kindergarten und dem Kinderhort bereichert.

Das Thema „Gemeinsam sind wir stark“ wurde auch in dem kurzen Anspiel vom Kindergarten aufgegriffen und im letzten Teil des Gottesdienstes wurde noch der neue Konfirmandenjahrgang eingeführt.

Alles in allem ein wunderschöner Familiengottesdienst und ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und Helfenden.



Kinder der Kita Regenbogen trugen beim Familiengottesdienst Lieder vor.  
Foto von Nina Wetzel

## Verabschiedung von Carola Schwalm

Im Kindergarten Regenbogen hieß es diesmal „Abschied nehmen“.

Nach vier Jahrzehnten verließ uns Karola Schwalm.

Einige der Kindergarteneltern sind bereits selbst schon bei ihr als Kindergartenkinder gewesen. Die Regenbogen-Kinder haben fleißig Lieder und Gedichte einstudiert und jeder durfte eine Rose überreichen.

Wir möchten DANKE dafür sagen, dass Sie unseren Kindern so viel mit auf den Weg gegeben hat, damit sie für die Zukunft gerüstet sind!

Anette Steines



Von links: Dietmar Hermann, Hermann Thoma, Astrid Scharpff und Anja Jamiel danken Carola Schwalm für ihren Einsatz. Foto von Peter Heller



Carola Schwalm durfte viele sichtbare Zeichen des Dankes in ihr Auto laden. Foto von Peter Heller



Carola Schwalm saß auf einem Thron bei ihrer Verabschiedung. Foto von Peter Heller.

„Es fließt mir das Herz über von Dankbarkeit gegen die Musik, die mich so oft erquickt und aus großen Nöten errettet hat“

## Luthergottesdienst zum Chorjubiläum am 31.10.2021

Bepackt mit Meterstab und diversen Utensilien eile ich die Treppen zu unserer Johanniskirche hinauf. Wie herrlich, dass wir diesen schönen Kirchenraum haben, denke ich, als ich die Türen öffne und mich eingeladen fühle. Desinfektionsständer, Mikrofonanlage, Licht, danach das Keyboard an seinen Corona Platz bringen und die Plätze der Chorsänger im weiten, 2 bis 3 Meterabstand vorbereiten ist schon Routine geworden. Der Sommer schaut durch die geöffneten Portale herein und bald kommen sie: Die Sänger, deren Liebe zur Musik so groß ist, dass sie alle Schwierigkeiten auf sich nehmen und diszipliniert neue Ideen und Möglichkeiten umsetzen. Leider kann auch nicht jeder, der es gerne möchte, dabei sein, weil es die Gesundheit nicht zulässt. Aber als die Gruppe, die sich heute zum Singen eingefunden hat, beginnt, die Stimmen erklingen zu lassen, ist es da: Das Gefühl von Gemeinschaft untereinander, im Geist der Musik sind alle zusammen. An jeden wird gedacht, das kann man spüren und als Leiterin hat mich dieses Empfinden sehr glücklich gemacht.

Kirchenmusik ist etwas Einzigartiges und Chorgesang im Besonderen. Lange waren Chorauftritte in den Gottesdiensten überhaupt nicht möglich. Die Orgel, unser Instrument des Jahres 2021, hat fast alles übernehmen müssen. Wenn Sie diese erklingen hören, sollten Sie daran denken, wie viele Stunden und überhaupt Jahre es dauert, dieses Instrument zu erlernen. Die Orgel dann noch in Corona Zeiten allein „singen“ lassen zu müssen und immerhin den Ausdruck der Lieder zu vermitteln, ist sehr anspruchsvoll und aufwändig. Irgendwann durfte wenigstens eine kleine Sängergruppe wohlthuend unterstützen.

Noch immer gilt beim Gemeindegesang die Maskenpflicht. Als Chormöglichkeit sind nur 10 Sänger zugelassen, die weit auseinanderstehen und den Gottesdienst im Rahmen der Liturgie unterstützen.

In der Probe durfte ich die Sänger aufklären, dass sie bei der künstlerischen Tätigkeit die Maske abnehmen dürfen. Eine Sängerin fragte nachdenklich und etwas überrascht: „Dann sind wir jetzt alle Künstler?“, was ich ihr gerne bestätigte.

Beim Gottesdienst am 19.9. konnten Sie den Chor erstmals wieder im Gottesdienst hören.

Nach Diskussionen wurde beschlossen, den Chorjubiläumsgottesdienst am Reformationsfest zu feiern. Vielen Chorsängern sind Urkunden und Ehrungen sicher nicht wichtig. Trotzdem helfen solche Zeichen manchmal, in Erinnerung zu bringen, mit wie viel Zuverlässigkeit, Treue, Gemeinschaftsgefühl, Übung, Zeit, Musikalität, Engagement und Glaube

jeder einzelne oft über viele Jahre zu schönen Erlebnissen für Chorgemeinschaft und Zuhörer beigetragen hat.

Wir werden diesen Gottesdienst je nach Corona-Lage musikalisch ausgestalten, die Chormitglieder sind dankenswerterweise offen für alle Möglichkeiten inklusive digitaler Alternativen.

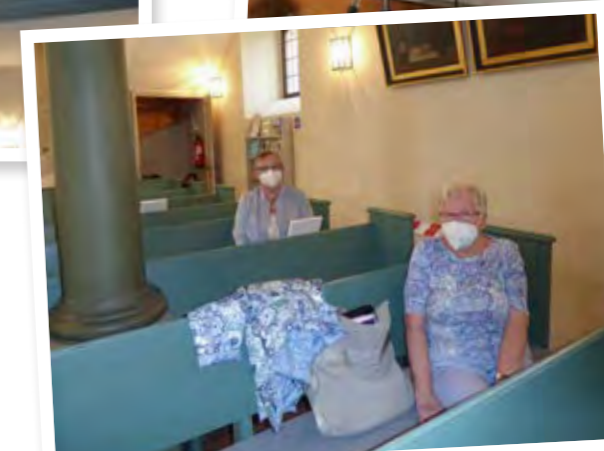
Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Im Rahmen des Chorjubiläums wird es zum Jahreswechsel eine Familiensingwoche geben - entweder digital oder live. Auch dazu ergeht heute schon herzliche Einladung.

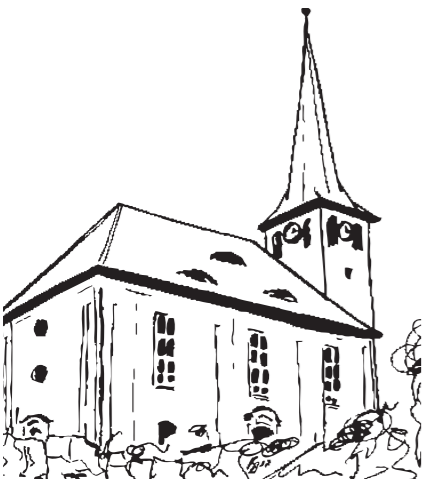
Ich freue mich, mit Menschen Musik machen zu dürfen.

Ihre

Ingrid Mayer







Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag			
Oktober 2021			
zum	90. Geburtstag	Frau Frau	Apollonia Vitzethum Gerda Nitsche
zum	87. Geburtstag	Frau Herrn	Edeltraud Genhofer Georg Alt
zum	85. Geburtstag	Herrn	Günter Pohl
zum	84. Geburtstag	Herrn	Dieter Ohmayer
zum	83. Geburtstag	Frau	Gerda Bergmann
zum	82. Geburtstag	Herrn	Rudolf Kißkalt
zum	81. Geburtstag	Herrn	Herbert Zachmann
zum	80. Geburtstag	Herrn Frau	Georg Hutflesz Babette Hartmann
zum	79. Geburtstag	Herrn Herrn Herrn	Siegfried Will Theo Meyer Ingo Friedrich
zum	78. Geburtstag	Frau Frau	Brunhilde Zeh Maria Pfann
zum	76. Geburtstag	Herrn Herrn	Georg Schiller Peter Reimann
zum	75. Geburtstag	Frau	Emilie Zitzelsberger

November 2021			
zum	92. Geburtstag	Frau	Anna Leykauf
zum	91. Geburtstag	Frau	Wiltrud Majores
zum	89. Geburtstag	Frau	Kunigunda Schrödel
zum	86. Geburtstag	Frau Frau Frau	Erna Edel Marianne Schütt-Jaguttis Margarete Fröbel
zum	85. Geburtstag	Herrn Herrn	Oskar Eckstein Friedrich Bergmann
zum	84. Geburtstag	Frau	Kunigunde Nerreter
zum	83. Geburtstag	Frau Herrn	Barbara Diwald Günter Rösel
zum	82. Geburtstag	Frau Herrn Frau	Gunda Hochmeyer Helmut Tönges Charlotte Kastner
zum	81. Geburtstag	Herrn	Peter Schuster
zum	79. Geburtstag	Frau Frau Herrn Frau Herrn	Ursula Wolf Hildegard Hegler Sonja Ruppert Winfried Weirauch Wilhelmine Rösel Fritz Schrödel
zum	78. Geburtstag	Frau Herrn	Marlies Hettrich Siegfried Schlosser
zum	77. Geburtstag	Herrn	Rudolf Feigel
zum	75. Geburtstag	Herrn	Paul Seibold
zum	70. Geburtstag	Herrn Herrn	Georg Lang Anna Ziegler-Foistner

### Gemeinsames Leben

Im Vertrauen auf die Begleitung und den Segen wurden kirchlich getraut

Lisa Winkler und Michael Schröter      Meckenlohe

Wir gratulieren herzlich zum Geburtstag			
Dezember 2021			
zum	95. Geburtstag	Herrn	Stefan Nerreter
zum	93. Geburtstag	Herrn	Herbert Lorenz
zum	89. Geburtstag	Frau Frau	Betti Stauffer Babette Großbeck
zum	86. Geburtstag	Herrn Frau	Georg Beck Hans Staudinger Helene Beck
zum	84. Geburtstag	Frau Herrn Herrn	Betty Kaiser Fritz Keil Karl Käferlein
zum	82. Geburtstag	Herrn	Lothar Schewe
zum	81. Geburtstag	Frau Frau	Anna Luise Schuster Margareta Rupp
zum	79. Geburtstag	Frau	Gertraud Keil
zum	75. Geburtstag	Frau Frau	Elisabeth Holzmann Lori Ast

### Neues Leben

Durch die heilige Taufe der Liebe Gottes anvertraut wurde:

Anna Nowak	Schwand
Jaro Nowak	Schwand
Jonas Riegelbauer	Georgensgmünd
Johanna Böhm	Schwand
Nele Seitz	Harrlach
Ella Meyer	Roth
Josefine Preuß	Schwand

### Vollendetes Leben

Begraben oder ausgesegnet wurden in der Hoffnung der Auferstehung:

Gabriele Kern	Schwand	60 Jahre
Brigitte Schulze	Schwand	77 Jahre
Erika Sander	Schwand	81 Jahre
Babette Lang	Schwand	92 Jahre
Margarete Bartsch	Schwand	94 Jahre

### Unterstützung für unsere Mesnerin

Der Mesnerdienst in unserer Johanneskirche ist wichtig und vielfältig. Schon für den wöchentlichen Sonntagsgottesdienst ist eine lange Checkliste der Aufgaben nötig. Zusätzliches ist für Taufen, Trauungen und Bestattungen zu bedenken. Ohne den Mesnerdienst kann ein Gottesdienst schwerlich gefeiert werden. Unsere Mesnerin, Getrud Meyer, braucht aber auch hin und wieder einen freien Tag oder Erholungsurlaub. So ist es sehr erfreulich, dass ehrenamtliche Mitarbeiter/innen vertretungsweise einspringen. An einem Samstag im Juni haben sich vier davon informiert, was da alles zu tun ist und sich von Gertrud Meyer kompetent einweisen lassen. Es waren dies Armgard und Hubertus Scholz, Astrid und Wolfgang Scharpf sowie Manfred Fehlauer.

Wer beim Mesnerdienst auch mithelfen möchte, braucht sich nur im Pfarramt oder bei unserer Mesnerin zu melden.



Armgard und Hubertus Scholz sowie Astrid und Wolfgang Scharpf lassen sich von unserer Mesnerin informieren.



Wegen der jeweiligen Corona-Beschränkungen finden unsere Angebote mit entsprechenden Schutzmaßnahmen statt.

Kinder- und Jugendarbeit		Tag		Ort
Konfirmanden	Konfi-Stunde	<b>freitags</b> 24.09., 08.10., 22.10., 12.11., 26.11., 10.12.	15.00 Uhr	Gemeindehaus
	„Nacht der Lichter“	24.10.21	19.00 Uhr	kath. Kirche
Jugendgruppe „Freundzone“	Verantwortlich: Barbara Mederer Tel. 942435	<b>jeweils freitags</b> <b>14tägig</b>	18.30 Uhr	KiTa- Jugendraum
Eltern-Kind-Gruppe „Bambini“	Leitung: Anja Jamiel Tel. 0176 / 32346999	<b>montags, außer in</b> <b>den Schulferien und</b> <b>an Feiertagen</b>	9.30 – 11.00 Uhr	KiTa- Jugendraum
<b>Kindergottesdienst: die Kinder werden in 2 Gruppen betreut</b>				
1. Gruppe ab 4 Jahre	Leitung: Marion Bauer Tel. 946260 Barbara Mederer Tel. 942435	<b>siehe Aushänge in</b> <b>den Schaukästen</b>	10.30 – 12.00 Uhr	Gemeindehaus
2. Gruppe 1. – 4. Klasse				
<b>Juki (Jugendkirche)</b> Infos unter Tel. 946260 Marion Bauer ab 10 Jahre		<b>Samstags</b> <b>Treffen nach</b> <b>Absprache</b>	<b>17.00 Uhr</b>	KiTa- Jugendraum
<b>Taufgottesdienste</b>		<b>nach Vereinbarung</b>		Johanneskirche
„Ev. Öffentliche Kinderbücherei“; Leitung: Verena Goretzki im Eingangsbereich des Kindergartens „Regenbogen“, Insgesamt etwa 700 Bücher, CDs und Brettspiele für Kinder von 0 – 7 Jahren im Verleih, Ausleihe kostenlos		<b>Dienstags, außer in</b> <b>den Schulferien und</b> <b>an Feiertagen</b>	8.00 – ca. 9.15 Uhr	KiTa Regenbogen, Lohweg 2a
<b>Seniorenkreis „Frohe Runde“</b>		<b>Tag</b>		<b>Ort</b>
Jeden <b>1. Dienstag</b> i. Monat	Leitung: Brunhild Welling Tel. 1858 und Cornelia Mentzel- Lütgert Tel. 2208	<b>dienstags,</b> <b>siehe Seite 17</b>	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Handarbeitskreis Jeden <b>2. Montag</b> i. Monat	Leitung: Heidi Hagelauer Tel. 943737	<b>montags,</b>	14.00 Uhr	Gemeindehaus
<b>Frauentreff</b>		<b>Tag</b>		<b>Ort</b>
Jeden <b>2. Donnerstag</b> i. Monat Auskunft im Pfarramt		<b>siehe Seite 17</b>		
<b>Kirchenmusik</b>		<b>Tag</b>		<b>Ort</b>
Posaunenchor	Leitung: Friedrich Bauer Telefon 2931	<b>Mittwoch</b>	19.30 Uhr	
Kirchenchor	Leitung: Ingrid Mayer Telefon 09172 2233	<b>Dienstag</b>	18.00 Uhr	
Kinderchor (4 – 10 Jahre) Neuanmeldungen bitte über das Pfarramt	Leitung: Ingrid Mayer Telefon 09172 2233	<b>Montag</b>	14.00 Uhr	
		<b>Montag</b>	15.10 Uhr	
<b>Sonstige Kreise</b>		<b>Tag</b>		<b>Ort</b>
Kirchenvorstandssitzung	Leitung: Pfarrer Thoma	<b>27.09.21</b>	19.30 Uhr	Gemeindehaus
Hauskreis	Familie Vorbrugg Telefon 2441	<b>Donnerstag</b>	20.00 Uhr	Harmer Weg 17 Schwand
Ökumenisches Frauenfrühstück				
Ökumenischer Arbeitskreis	„Die Brücke“			
Ökumenischer Männertreff „Man(n) trifft sich“ Thema: Fit?? – für unsere Wasserversorgung ... In Absprache mit dem Referenten, Herrn Werner Rühl, dem Ge- schäftsführer des Wasser-Zweckverbands Schwarzachgruppe soll der Männertreff um 19.00 Uhr am Wasserturm Leerstetten beginnen und dann um ca. 20.00 im Gemeindehaus Leerstetten fortgesetzt werden.		<b>Dienstag, 28.09.</b>	19.00 Uhr	Wasserturm Leerstetten
Thema: Fit?? – Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht ... Referent: Notar Lars Liebing		<b>Mittwoch, 24.11.</b>	19.30 Uhr	Evang. Jugendraum in Schwand, Lohweg 2 a

Bereich	Peter- und Paulskirche Leerstetten	Johanneskirche Schwand
<b>Öffnungszeiten Kirchen</b>	Hauptstraße, Freitag bis Sonntag und feiertags von 10.00 bis 18.00 Uhr	Nürnberger Straße 21, täglich von 9.00 bis 16.00 Uhr
<b>Pfarrer</b>	Wilfried Vogt, Further Straße 1 <b>Telefon 8373, Fax 8376</b>	Hermann Thoma, Nürnberger Straße 8 <b>Tel. 1358, Fax 2583</b>
<b>E-Mail</b>	pfarramt.leerstetten@elkb.de	pfarramt.schwand@elkb.de
<b>Homepage</b>	www.leerstetten-evangelisch.de	www.schwand-evangelisch.de
<b>Sekretärin</b>	Steffi Schmidt <b>Telefon 8373, Fax 8376</b>	Renate Pfann <b>Telefon 1358, Fax 2583</b>
<b>Pfarramt Bürostunden</b>	Montag, Mittwoch und Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr	Dienstag bis Freitag: 08.30 – 11.30 Uhr
<b>Gemeindehaus</b>	Hauptstraße 4 (gegenüber der Kirche)	Nürnberger Straße 8a
<b>Vertrauenspersonen KV</b>	Andrea Schulz-Walwei, Karl-Volkert-Ring 56 <b>Telefon 7411</b>	Astrid Scharpff, Sperbersloher Straße 39 <b>Telefon 2340</b>
<b>Kirchenpfleger</b>	Marco Osberger	Astrid Scharpff, Sperbersloher Straße 39 <b>Telefon 2340</b>
<b>Friedhofsverwaltung</b>	Ingeborg Bromm, Schwander Str. 10 <b>Telefon 97943</b>	Renate Pfann, Nürnberger Straße 8 <b>Telefon 1358</b>
<b>Posaunenchorleitung</b>	Doro Mergner <b>Telefon 09129/4342</b>	Vertretung: Friedrich Bauer <b>Telefon 2931</b>
<b>Posaunenchorobfrau/-mann</b>	Michael Dorner <b>Telefon 972512</b>	Friedrich Bauer, Kirchenweg 1 <b>Telefon 2931</b>
<b>Kirchenchorleitung</b>		Ingrid Mayer, Ritterstraße 1, 91166 Georgensgmünd <b>Telefon 09172 2233</b>
<b>Mesnerin</b>	Doris Ramser, Bussardweg 2 <b>Telefon 977210</b>	Gertrud Meyer, Rednitzhembacher Straße 4 <b>Telefon 1846</b>
<b>Jugendleiter Religionspädagogin</b>	Christoph Vogt, Jugendleiter <b>Telefon 0163/2599959</b>	Johanna Teichert, Religionspädagogin i.V. Pfarramt Schwand <b>Telefon 1358</b> johanna.teichert@elkb.de
<b>Kirchenvorstand</b>	Frank Brandmüller, Dieter Escher, Yvonne Hohnhausen, Elfriede Mederer, Georg Mößler, Marco Osberger, Andrea Schulz-Walwei, Christa Simon, Sandra Thäter	Jörg Braun, Manfred Fehlauer, Ron Gürtler, Anja Jamiel, Georg Lang, Robert Pfann, Astrid Scharpff, Anette Steines
<b>Ökumenischer Arbeitskreis</b>	Elfriede Mederer	Robert Pfann, Hermann Thoma
<b>Krabbelgruppe</b>		Anja Jamiel <b>Telefon 0176/32346999</b>
<b>Kindergruppe</b>	Birgit Albrecht <b>Telefon 2837756</b>	
<b>Frauentreff „Sekt oder Hugo“</b>	Steffi Schmidt und Susanne Mörsberger <b>Telefon 0170/4748931</b> <b>Telefon 0179/5083835</b>	–
<b>Förderverein für Evangelische Jugendarbeit</b>	1. Vorsitzender Christian Lunz <b>Telefon 98 66 941</b>	–
<b>Betreuung Gemeindehaus</b>	Frank Brandmüller	Martha Opletal
<b>Kindertagesstätte „Regenbogen“</b>		Leitung: Petra Biallas, Lohweg 2 a kita.regenbogen.schwand@elkb.de <b>Tel.1742, Fax 942979</b>
<b>Evang. Kinderhort an der Grundschule Schwanstetten</b>		Leitung: Frank Sinzinger, Am Rathausplatz 3 hort.regenbogen.schwand@elkb.de <b>Telefon 943004, Fax 943005</b>

### Diakonieverein Schwanstetten e. V., Nürnberger Straße 33

<b>1. Vorsitzender</b>	1. Vorsitzender: Pfarrer Wilfried Vogt	<b>Telefon 8373, Fax 7376</b>
<b>Ambulante Pflege und Verwaltung</b>	PDL Sr. Carolin Wohlfahrt Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung	<b>Telefon 2010, Fax 947402</b>

**Pflege-Notruf**  
Tag und Nacht  
0171/4409444





# 30 Jahre Kirchenchor

Zum **30-jährigen Jubiläum**  
des Kirchenchores  
der evang. Kirchengemeinde Schwand  
gestaltet der Chor gemeinsam  
mit der Gemeinde einen

## Festgottesdienst

am 31. Oktober zum Reformationstag  
um 9.30 Uhr  
in der Johanneskirche.

**Zu diesem Ereignis möchten wir Sie  
ganz herzlich einladen.**

**Herzlich Willkommen!**

